



HEIDEMARIA ONODI
LANDESHAUPTMANN-STELLVERTRETER

ST. PÖLTEN, AM 2. Juli 2001

3109, LANDHAUSPLATZ 1

TELEFON: 02742 / 9005 - 12210

FAX: 02742 / 9005 - 13560

eMail: post.lhstvschloegl@noel.gv.at

Bearbeiter: Dr. Lashofer

GZ: B. Onodi-AP-7/037-01

Herrn
Präsident des NÖ Landtages
Mag. Edmund Freibauer

im Hause

Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion
Eing.: 04.07.2001
zu Ltg.-**778/A-4/130-**
2001

Betreff: Anfrage der Abgeordneten Mag. Weinzinger und Mag. Fasan betreffend
Legebatterie Latschenberger in Seitenstetten,
Ltg.-778/A-4/130-2001

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Anfrage der Abgeordneten Mag. Weinzinger und Mag. Fasan betreffend der
Legebatterie Latschenberger in Seitenstetten beantworte ich wie folgt:

Seitens der Bezirkshauptmannschaft Amstetten wurde die tierschutzrechtliche
Besichtigung des Betriebes in Form einer Stichprobe durchgeführt. Bei dieser Überprüfung
wurden keine Mängel aus tierschutzrechtlicher Sicht festgestellt und es gab keinerlei
Beanstandungen.

Die Anzahl der Tiere wurde bei dieser Besichtigung nicht überprüft, da die Kontrolle der
Einhaltung der Tierbestandszahlen in die Kompetenz der Baubehörde fällt.

Zuständigkeitshalber wurde daher der Fragenkatalog der Abgeordneten an die
Gemeinde als Baubehörde übermittelt, die bis zum heutigen Zeitpunkt jedoch keine
Antwort darauf gegeben hat.

Baurechtsangelegenheiten sind von den Gemeinden im eigenen Wirkungsbereich, daher von den Gemeindenbehörden und nicht von der Naturschutzbehörde zu besorgen.

Für das UVP-Verfahren ist die Abteilung Umweltrecht und Umweltkoordination zuständig und untersteht aufgrund der Geschäftsordnung der NÖ Landesregierung dem Umweltreferenten.

Mit freundlichen Grüßen